

## ADB-Artikel

**Krako:** *Hans K. zum Dringenberg*, Verfertiger des Liboriusschreines im Dome zu Paderborn. Der Schrein ist 133 cm lang, mit vollrunden Figuren und getriebenen Darstellungen in Silber auf Holzkern hergestellt. Auf der Rückseite erzählt eine lateinische Inschrift von dem Raube des früheren Reliquiars, einer Liboriusfigur, die wir aus gleichzeitigen Abbildungen kennen, durch Christian von Braunschweig, und Stiftung sowie Stifter des gegenwärtigen Schreines. Am Fuß sind 4 Thalerstücke befestigt unter der Schrift: 1627 DISE. ARBEIT. HABE. ICH. HANS. KRAKO. ZVM. DRINGENBERGE. GEMACHG (sic). VON. SOLGEN. DALER. ALS. HIR. VNDEN. BIGELACHT. SIND. 4 . A. . 1627. Eine Urkunde im Innern des Schreines nennt die Verfertiger Johannes Kracho et socius eius. Weitere Arbeiten des Meisters sind nicht bekannt. Ohne Grund schreibt man ihm eine messingne Hängelampe in der Kirche seiner Vaterstadt (?) zu. Er ist seit 1587 Bürger in Brakel, zieht dann, um den Liboriusschrein zu machen, nach Dringenberg, dem Wohnsitze des Bestellers, des Landdrosten von Westfalen, und stirbt daselbst vor 1650.

### Literatur

Nordhoff in Bonner Jahrbücher 1881, S. 127.

### Autor

*Marc Rosenberg.*

### Empfohlene Zitierweise

, „Krako, Hans“, in: Allgemeine Deutsche Biographie (1906), S. [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/.html>

---

02. Februar 2024

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften

---